

15 Funktorialität der Konstruktion

Satz 38 (orig. 35). *Sei $f : X \rightarrow Y$ eine stetige Abbildung zwischen irreduziblen affin-algebraischen Mengen. Es sind äquivalent:*

- (i) *f ist ein Morphismus affin-algebraischer Mengen.*
- (ii) *$\forall g \in \Gamma(Y)$ gilt $g \circ f \in \Gamma(X)$.*
- (iii) *f ist ein Morphismus von Räumen von Funktionen, d.h. für alle $U \subseteq Y$ offen und alle $g \in \mathcal{O}_Y(U)$ gilt $g \circ f \in \mathcal{O}_X(f^{-1}(U))$.*

Beweis.

- (i) \Leftrightarrow (ii)

Folgt aus Satz 29.

- (iii) \Rightarrow (ii)

$U := Y$ und Satz 36.

- (ii) \Rightarrow (iii)

Betrachte $\Gamma(f) : \Gamma(Y) \rightarrow \Gamma(X)$, $h \mapsto h \circ f$. Aufgrund des Verklebungssaxioms reicht es, die Bedingung für U von der Form $D(g)$ zu zeigen; hier gilt:

$$f^{-1}(D(g)) = \{x \in X \mid \underbrace{g(f(x))}_{=\Gamma(f)(g)(x)} \neq 0\} = D(g \circ f)$$

Deswegen induziert $\Gamma(f)$:

$$\begin{aligned} h &\longmapsto h \circ f \\ \mathcal{O}_Y(D(g)) &\longrightarrow \mathcal{O}_X(D(g \circ f)) \\ \parallel \\ \Gamma(Y)_g &\longrightarrow \Gamma(X)_{g \circ f} \\ \frac{h}{g^n} &\longmapsto \frac{h \circ f}{(g \circ f)^n} \end{aligned}$$

mit $h \circ f, g \circ f \in \Gamma(X)$ nach Voraussetzung.

□

Insgesamt erhalten wir:

Theorem 39 (orig. 36). *Die obige Konstruktion definiert einen volltreuen Funktor*

$$\{\text{irreduzible aff. alg. Mengen über } k\} \rightarrow \{\text{Räume mit Funktionen über } k\}.$$